

# Räthsel

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Helvetischer Hudibras : eine Wochenschrift**

Band (Jahr): - **(1797)**

Heft 24

PDF erstellt am: **11.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Herbst pflegen sonst in der Regel die meisten Bitterungskrankheiten, ausser dem aber doch öfter der unregelmäßige Wechsel vom Warmen zum Kalten u. s. w. in ungewöhnlichen Jahreszeiten, dieselben hervorzu bringen. Wasserreiche Gegenden sind diesen Veränderungen am meisten, zu dem wenn sie mit Sümpfen versehen sind, ausgesetzt. Am Mittage pflegt es im Frühjahr und Sommer sehr heiß, am Morgen und Abend hier ausnehmend kalt zu seyn, dabey trocknen die Sümpfe aus; der zurückgebliebene Morast wird von der Hitze verflüchtigt; die Atmosphäre mit alcalischen brennbaren wässrigen Dünsten erfüllt; diese werden durch die Lungen wieder eingesogen, und verändern die Reizbarkeit und Empfindlichkeit des Körpers unter der Einwirkung jener Beschaffenheit des Dunstkreises. Daher sind am Abend oder Morgen diese Einflüsse am wirksamsten und schädlichsten, wegen der größern Verschiedenheit der Temperatur und der Niederschlagung der aufgenommenen Theilgen aus der Atmosphäre, und Fieberbewegungen, Husten, Schnupfen, Kopfschmerzen, Heiserkeit u. dgl. pflegen damit die Wirkungen derselben auf den Körper zu seyn, wenn man seyn Verhalten nicht in solchen Gegenden zur Erhaltung der Gesundheit gehörig eingerichtet.

Die Fortsetzung folgt.

Auflösung der letzten Scharade.

Lichtstock.

Charade.

Mein Erstes ist der Frömmigkeit,  
 Der Andacht, dem Gebeth geweiht —  
 Im Zweenen wohnen große Herr'n  
 Und ihre Schranzen alle gern.  
 Mein Ganzes, nur im Ersten schön  
 Im Zweenen häßlich anzusehn,  
 Mein Ganzes nimmt einst Klein und Groß  
 Uns Christen auf in seinen Schoos.